

Radweg zwischen Ranstadt und Selters: Endlich Licht am Horizont!

Der Radweglückenschluss zwischen Selters und Ranstadt soll bis zur Landesgartenschau 2027 fertiggestellt werden.

Ranstadt, Deutschland - Ein langegehegter Traum wird endlich wahr: Der Radweglückenschluss zwischen Ranstadt und Selters entlang der B 275 soll bis zur hessischen Landesgartenschau im Mai 2027 fertiggestellt sein. Das Projekt, das seit über 40 Jahren in der Planung ist, nimmt durch den Druck der bevorstehenden Großveranstaltung nun Tempo auf. Bürgermeisterin Cäcilia Reichert-Dietzel (SPD) kündigte an, dass die Realisierungsgeschwindigkeit, die aktuell beobachtet wird, in ihrer bisherigen Amtszeit beispiellos sei. Besonders der Priorisierungsbeschluss des Landes, der bedeutende Bauvorhaben in den teilnehmenden Kommunen bevorzugt, beschleunigt die Umsetzung des Radweges.

Baumaßnahmen und Zeitplan

Das Bauvorhaben umfasst zwei Abschnitte, deren Beginn im Jahr 2026 geplant ist. Die Arbeiten sollen unter halbseitiger Sperrung der Bundesstraße stattfinden, was voraussichtlich eine Einbahnstraßenregelung zur Folge haben wird. Bereits während der Vegetationsperiode 2024/2025 soll mit ersten Vorarbeiten begonnen werden, wie etwa der Neupflanzung von Bäumen und Sträuchern. Ein Abschluss der Maßnahmen und die Freigabe des Radwegs sind für das Frühjahr 2027 vorgesehen, pünktlich zum Start der Landesgartenschau, die einen bedeutenden Anreiz zur Umsetzung bietet, wie **FNP** berichtet.

Parallel dazu wird die Sanierung der historisch wertvollen Felsenkeller in Dauernheim als zentraler Teil des Ranstädter Konzepts für die Landesgartenschau priorisiert. Doch hier gibt es beträchtliche Herausforderungen: Für die notwendige Sanierung der Keller wird ein Budget von 400.000 Euro benötigt, eine Summe, die die kleine Kommune nicht alleine stemmen kann. Bürgermeisterin Reichert-Dietzel hat daher die Landesregierung um Unterstützung gebeten. Die bisherige Resonanz fiel jedoch ernüchternd aus: Hinweise auf finanzielle Fördermöglichkeiten kamen, ohne den aktuellen Stand der Planungen zu berücksichtigen, wie **FR** berichtet. Dies gefährdet nicht nur die Felsenkeller, sondern auch die Motivation der Einwohner für die Landesgartenschau.

Details	
Ort	Ranstadt, Deutschland
Quellen	• www.fnp.de • www.fr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at